

18.09.2015 – 19:02 Uhr

EQS-News: Zug Estates auf dem Weg zum Immobilienportfolio ohne CO2-Emissionen

EQS Group-News: Zug Estates Holding AG / Schlagwort(e):
Nachhaltigkeit/Immobilien
Zug Estates auf dem Weg zum Immobilienportfolio ohne CO2-Emissionen

18.09.2015 / 19:00

Zug Estates auf dem Weg zum Immobilienportfolio ohne CO2-Emissionen

Die Immobilienbranche steht in der Verantwortung: Der Gebäudepark der Schweiz ist jährlich für 45% des Energieverbrauchs und 40% des CO2-Ausstosses verantwortlich. Im Rahmen des ersten Zug Estates Nachhaltigkeitsforums diskutierten Hannes Wüest, Verwaltungsratspräsident und Tobias Achermann, CEO, mit Vertretern aus Wissenschaft und Politik, wie Immobilienunternehmen mit dem Thema Energie umgehen können, damit zukunftsfähige Geschäftsmodelle entstehen.

Tobias Achermann, CEO von Zug Estates stellte den in dieser Form 2015 erstmalig publizierten Nachhaltigkeitsbericht der Gruppe vor. "Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die erste börsennotierte Immobiliengesellschaft mit einem Portfolio ohne CO2-Emissionen zu sein." Dass die Gruppe auf gutem Weg ist, dieses Ziel zu erreichen, zeigen die jährlich in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Integrale Gebäudetechnik der Hochschule Luzern ausgewerteten Verbrauchszahlen sämtlicher Liegenschaften. Seit Beginn der Messungen in der Periode 2010/11 konnten die Treibhausgasemissionen für die Heizung und Warmwasseraufbereitung um über 30% auf aktuell 16 kg CO2 pro m2 Mietfläche reduziert werden, rund die Hälfte des Schweizer Durchschnitts (basierend auf dem Gebäudeparkmodell Schweiz). Aufgrund der in den kommenden Jahren geplanten und teilweise bereits eingeleiteten Massnahmen rechnet die Gruppe damit, dass dieser Wert bis 2019/20 auf unter 1 kg CO2 pro m2 Mietfläche sinken wird. Zug Estates, erläuterte Tobias Achermann weiter, fördere und nutze neuste und innovative Technologien. So unterstütze die Gruppe die Hochschule Luzern jährlich mit einem Sponsoring-Betrag. "Diese Mittel werden vorwiegend für die Forschung an Technologien eingesetzt, die dazu beitragen, Areale effizienter, intelligenter und vernetzter zu machen."

Prof. Matthias Sulzer, der an der Hochschule Luzern die Forschungsgruppe Energieversorgung für Quartiere & Areale leitet, gewährte einen Einblick in ebendiese Forschung und warf einen Blick in die Zukunft. "Intelligente Areale wie die Suurstoffi werden schon bald nicht nur lokal vernetzt sein, sondern als Energie Hubs umliegende Gebiete mit Energie mitversorgen."

Die Energiestrategie 2050 des Bundes, welche einen schrittweisen Ausstieg der Schweiz aus der Atomenergie vorsieht, sei weit mehr als eine Reaktion auf die Katastrophe von Fukushima, erläuterte Walter Steinmann, Direktor des Bundesamtes für Energie. Wichtiges Standbein der Strategie sei die Stärkung der Energieforschung. Dazu zähle u.a. das BFE-Leuchtturmprogramm, das im Sinne von "Living Labs" schweizweit Vorzeige-Projekte, darunter auch die Suurstoffi, unterstützt.

Der Zuger Baudirektor Heinz Tännler zeigte in seinem Referat sodann die Grundsätze des nachhaltigen Bauens im Kanton Zug auf. Der Kanton wolle entsprechend dem Energieleitbild 2011 Vorbildfunktion ausüben und verfolge die Ziele des Effizienzpfad Energie nach SIA 2040. "Wir begrüßen und unterstützen die Initiativen privater Bauherren wie Zug Estates, die mit ihren Vorhaben ähnliche Ziele verfolgen wie der Kanton."

Nachhaltigkeitsbericht 2015

"Wirkungsvoll" - Der Nachhaltigkeitsbericht 2015 der Zug Estates Gruppe steht auf unserer Webseite www.zugestates.ch unter Unternehmen / Nachhaltigkeit zum Download bereit.

Tag des offenen Quartiers in der Suurstoffi

Am Samstag, 19. September 2015, stehen in der Suurstoffi in Rotkreuz von 12 bis 16 Uhr die Türen offen. Das Quartier - und mit ihm die Neuzuzüger Hochschule Luzern und GfK - stellt sich der interessierten Öffentlichkeit vor. Weitere Informationen unter www.suurstoffi.ch

Wichtige Daten

11.03.2016 | Veröffentlichung der Jahresergebnisse und des Geschäftsberichts 2015

12.04.2016 | Generalversammlung

26.08.2016 | Publikation Halbjahresbericht 2016

Über Zug Estates

Die Zug Estates Gruppe konzipiert, entwickelt, vermarktet und bewirtschaftet Liegenschaften in der Region Zug. Dabei konzentriert sie sich auf zentral gelegene Areale, die vielfältige Nutzungen und eine nachhaltige Entwicklung ermöglichen. Der grösste Teil des Immobilienportfolios befindet sich in zwei Arealen in Zug und Risch Rotkreuz und ist nach Nutzungsarten breit diversifiziert. Ergänzend betreibt die Gruppe in Zug ein City Resort mit den führenden Businesshotels Parkhotel Zug und City Garden und einem ergänzenden Gastronomieangebot. Der Gesamtwert des Portfolios betrug per 30. Juni 2015 CHF 1'142 Mio.

Die Zug Estates Holding AG ist an der SIX Swiss Exchange, Zürich, kotiert (Tickersymbol ZUGN, Valorennummer 14 805 212).

+++++

Zusatzmaterial zur Meldung:

Dokument: <http://n.equitystory.com/c/fncls.ssp?u=DBAJPJWSJB>

Dokumenttitel: Zug Estates auf Weg zu CO2-freiem Portfolio

18.09.2015 Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch EQS Schweiz AG. www.eqs.com - Medienarchiv unter <http://switzerland.eqs.com/de/News>

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Herausgeber verantwortlich.

Sprache: Deutsch

Unternehmen: Zug Estates Holding AG

Industriestrasse 12

6300 Zug

Schweiz

Telefon: +41 41 729 10 10

E-Mail: ir@zugestates.ch

Internet: www.zugestates.ch

ISIN: CH0148052126, CH0148052118

Valorennummer: A1J0M6

Börsen: Freiverkehr in Stuttgart; Open Market in Frankfurt ; SIX

Ende der Mitteilung EQS Group News-Service

395761 18.09.2015

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100058467/100778018> abgerufen werden.